

Leitfaden zu den DAXglobal[®]-Indizes der Deutschen Börse

Version 1.6

Februar 2007

Allgemeine Information

Um die hohe Qualität der von der Deutsche Börse AG berechneten Indizes sicherzustellen, wird die Zusammenstellung und Berechnung auf Basis des vorliegenden Leitfadens mit größtmöglicher Sorgfalt durchgeführt.

Die Deutsche Börse AG gewährleistet hingegen nicht die fehlerfreie Berechnung der Indizes sowie der sonstigen für die Zusammenstellung und Berechnung erforderlichen Kennziffern entsprechend dem vorliegenden Leitfaden. Sie übernimmt keine Haftung für direkte oder indirekte Schäden, die aus einer fehlerhaften Berechnung der Indizes oder der sonstigen Kennziffern entstehen.

Entscheidungen über die Art und Weise der Berechnung sowie über die Zusammenstellung ihrer Indizes trifft die Deutsche Börse AG nach bestem Wissen und Gewissen. Die Deutsche Börse AG haftet nicht für Schäden die aus den vorgenannten Entscheidungen entstehen.

Die Indizes der Deutsche Börse AG sind keine Empfehlung zur Kapitalanlage oder einem sonstigen Investment. Insbesondere ist mit der Zusammenstellung und Berechnung der Indizes keine Empfehlung der Deutsche Börse AG zum Kauf oder Verkauf einzelner oder in einem Index zusammengefasster Instrumente verbunden.

Inhalt

1	Allgemeine Indexinformationen	5
1.1	DBIX Deutsche Börse India Index®	5
1.2	DAXglobal® BRIC Index	5
1.3	DAXglobal® Alternative Energy	6
1.4	DAXglobal® Russia	6
1.5	DAXglobal® Asia	6
1.6	DAXglobal® Asia Branchenindizes	7
2	Indexzusammensetzung	8
2.1	DBIX Deutsche Börse India Index®	8
2.2	DAXglobal® BRIC Index	8
2.3	DAXglobal® Alternative Energy	9
2.4	DAXglobal® Russia	10
2.5	DAXglobal® Asia	10
2.6	DAXglobal® Asia Branchenindizes	11
3	Berechnung	12
3.1	Indexformel	12
3.1.1	Besonderheiten bei DAXglobal® BRIC Index, DAXglobal® Asia und DAXglobal® Asia Branchenindizes	13
3.2	Rechengenauigkeit	14
3.3	Kappung	14
3.3.1	Kappung bei DBIX Deutsche Börse India Index® und DAXglobal® Russia	14
3.3.2	Kappung bei DAXglobal® Alternative Energy	15
3.3.3	Doppelte Kappung bei DAXglobal® BRIC Index	15
3.4	Bereinigungen	16
3.4.1	Dividenden und andere Ausschüttungen für DAXglobal® Asia und DAXglobal® Asia Branchenindizes	16
3.5	Neuaufnahmen und Löschungen	17
3.6	Verkettung	17
3.7	Vierteljährliche Verkettung	17
3.8	Außerplanmäßige Verkettung	18
4	Allgemeine Informationen	20
4.1	Indexkennzeichen	20
4.2	Historische Daten	20
4.3	Derivative Instrumente	20
4.4	Lizenzierung	20
5	Anhang	21
5.1	Sektoren zu DAXglobal® Alternative Energy	21
5.2	ISINs und Kürzel	21
5.3	Quellensteuersätze für DAXglobal® Asia und DAXglobal® Asia Branchenindizes	22
5.4	Der direkte Draht zur Deutschen Börse	23

Historie der Änderungen im Regelwerk

Februar 2007	Version 1.6 Einführung DAXglobal® Asia Branchenindizes
Februar 2007	Version 1.5 Einführung DAXglobal® Asia
Dezember 2006	Version 1.4 Einführung Freefloat-Regel
Oktober 2006	Version 1.3 Aufnahme von ADRs in DAXglobal® Alternative Energy
August 2006	Version 1.2 Einführung DAXglobal® Alternative Energy Einführung DAXglobal® Russia
Juni 2006	Version 1.1 Einführung DAXglobal® BRIC Index
April 2006	Version 1.0 Einführung DBIX Deutsche Börse India Index®

CDAX®, Classic All Share®, DAX®, DivDAX®, DAXplus®, DAXglobal®, DBIX Deutsche Börse India Index®, FWB® Frankfurter Wertpapierbörse, HDAX®, MDAX®, SDAX®, SMAX®, NEMAX50®, TecDAX®, Eurex®, Xetra® und XTF® Exchange Traded Funds sind eingetragene Marken der Deutsche Börse AG

1 Allgemeine Indexinformationen

Die Deutsche Börse berechnet und veröffentlicht über 2000 Indizes, die internationale Märkte transparent und vergleichbar machen.¹ Daneben werden Indizes zunehmend als Grundlage für Finanzprodukte wie z. B. Futures, Optionen, Zertifikate und Fonds genutzt.

Die Indizes der Deutschen Börse basieren auf unterschiedlichen Gewichtungskonzepten. Sie können gleichgewichtet, marktkapitalisierungsgewichtet oder Freefloat-marktkapitalisierungsgewichtet sein. Alle Indizes der Deutschen Börse können als Kurs- und als Performance-Indizes berechnet werden.

Kursindizes messen die eigentliche Kursentwicklung und werden lediglich um die Erträge aus Bezugsrechten und Sonderzahlungen bereinigt.

Bei den Performance-Indizes werden darüber hinaus sämtliche Erträge aus Dividenden- und Bonuszahlungen in das Indexportfolio reinvestiert.

1.1 DBIX Deutsche Börse India Index®

Mit DBIX Deutsche Börse India Index® hat die Deutsche Börse AG einen internationalen Index aus der neuen DAXglobal® Indexfamilie für den Emerging Market Indien gestartet. Das Indexportfolio bildet die Performance der 25 liquidesten indischen American Depositary Receipts² (ADRs) und Global Depositary Receipts³ (GDRs) ab, die an der New York Stock Exchange, Nasdaq oder London Stock Exchange gehandelt werden und einen durchschnittlichen täglichen Umsatz von über einer Million USD aufweisen. Durch diese Auswahlkriterien wird die Qualität und Liquidität der Indexkonstituenten sichergestellt.

DBIX Deutsche Börse India Index® bietet den Marktteilnehmern die Möglichkeit am überproportional wachsenden indischen Markt zu partizipieren.

1.2 DAXglobal® BRIC Index

Das Indexportfolio des DAXglobal® BRIC Index beinhaltet Werte aus Brasilien, Russland, Indien und China. Hierbei gehen jeweils 10 Werte aus jedem Land in den Index ein.

Der Name DAXglobal® BRIC Index setzt sich aus den Anfangsbuchstaben der ausgewählten Länder zusammen (Brasilien, Russland, Indien und China). Aus dem Land China gehen H-Shares sowie Red-Chips in den Index ein. Die Märkte der Länder Brasilien, Russland sowie Indien werden durch ADRs und GDRs abgebildet, die an der New York Stock Exchange, der Nasdaq sowie der London Stock

¹ Vgl. „Leitfaden zu den Aktienindizes der Deutschen Börse“ für eine Übersicht der Auswahl- und All Share-Indizes.

² American Depositary Receipts (ADRs) sind von amerikanischen Banken begebene Hinterlegungsscheine, die das Eigentum von Aktien verbriefen. Ein ADR kann sich auf eine, mehrere oder auch nur auf einen Aktienbruchteil beziehen. ADRs werden an Börsen weltweit stellvertretend für die Original-Aktie gehandelt und sind in Dollar notiert.

³ Global Depositary Receipts (GDR) sind nach dem Vorbild der American Depositary Receipts (ADR) entwickelte Hinterlegungsscheine, die das Eigentum von Aktien verbriefen. Ein GDR kann sich auf eine, mehrere oder auch nur auf einen Aktienbruchteil beziehen. GDRs werden an Börsen weltweit stellvertretend für die Original-Aktie gehandelt.

Exchange gehandelt werden. Die Wertpapiere müssen ein durchschnittliches tägliches Handelsvolumen von über einer Million US-Dollar aufweisen.

DAXglobal® BRIC Index reflektiert wachsende Wirtschaftsmärkte mit eindrucksvollem Wachstumspotential und steigender Bedeutung für die Weltwirtschaft.

1.3 DAXglobal® Alternative Energy

Das Universum des DAXglobal® Alternative Energy Index basiert auf Unternehmen aus der Branche alternativer Energien weltweit. Für den Index werden 15 dieser Unternehmen ausgewählt. Aufgenommen werden jeweils drei Werte aus fünf Energiesektoren. Dazu gehören Wind- und Solarenergie sowie Erdgas, Ethanol und Geothermie (Erdwärme)⁴.

Die erneuerbaren Energien leisten einen wesentlichen Beitrag zur Sicherstellung der Energieversorgung, reduzieren dabei die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen und mildern den Treibhauseffekt.

DAXglobal® Alternative Energy bildet den rasant wachsenden Markt der Zukunftsenergien ab, der Spitzentechnologie mit Umweltbewusstsein verknüpft.

1.4 DAXglobal® Russia

DAXglobal® Russia repräsentiert nahezu 80 Prozent der russischen Ökonomie, von der erwartet wird, dass sie in Zukunft zu den größten in Europa gehört. Es wird eine Auswahl von bis zu 30 russischen ADRs und GDRs getroffen, die an der London Stock Exchange und New York Stock Exchange gehandelt werden und ein durchschnittliches tägliches Handelsvolumen von über einer Million US-Dollar aufweisen. Durch diese Auswahlkriterien wird eine hohe Liquidität der Indexkonstituenten gewährleistet.

Russland zeichnet sich durch überdurchschnittliches wirtschaftliches Potential und hohes Vorkommen natürlicher Ressourcen aus. Somit bietet DAXglobal® Russia den Marktteilnehmern außerordentliche Investitionsmöglichkeiten.

1.5 DAXglobal® Asia

DAXglobal® Asia Index bildet aktuell die Performance der zehn wichtigsten Länder Asiens ab. DAXglobal® Asia enthält die 40 größten Werte Ost-Asiens. Jedes Land ist gemäß seiner wirtschaftlichen Leistung vertreten. Die Konstituenten aus Indien sind über ADRs (American Depositary Receipts) vertreten, China wird über so genannte Red-Chips und H-Shares abgebildet, Südkorea, Taiwan, Indonesien, Hong Kong, Thailand, Malaysia, Singapur und die Philippinen werden über die Aktien an den entsprechenden Heimatbörsen abgebildet. Die Zusammensetzung von DAXglobal® Asia wird einmal im Jahr angepasst und quartalsweise neu gewichtet.

⁴ Im Kapitel 5.1 sind die genauen Bezeichnungen und Beschreibungen der Sektoren dargestellt.

1.6 DAXglobal® Asia Branchenindizes

DAXglobal® Asia Branchenindizes bilden die Performance der acht wirtschaftlichen Sektoren (vgl. Kap. 2.6) aus Ost-Asien ab. Jeder Branchenindex beinhaltet 15 Konstituenten, die jeweils nach Marktkapitalisierung für den Index ausgewählt werden. Analog zu DAXglobal® Asia sind die Konstituenten aus Indien über ADRs (American Depositary Receipts) vertreten, China wird über so genannte Red-Chips und H-Shares abgebildet, Südkorea, Taiwan, Indonesien, Hong Kong, Thailand, Malaysia, Singapur und die Philippinen werden über die Aktien an den entsprechenden Heimatbörsen abgebildet.

Die Branchenindizes eröffnen Investoren die Möglichkeit an einem rasant wachsenden Markt in Ost-Asien zu partizipieren, abgebildet durch die erfolgreichsten Unternehmen in den jeweiligen Branchen.

2 Indexzusammensetzung

Die Zusammensetzung der DAXglobal®-Indizes richtet sich jeweils nach dem zugrunde liegenden Konzept des Index. Unter Beachtung nachfolgend vorgestellten Kriterien entscheidet die Deutsche Börse über die Zusammensetzung der Indizes.

2.1 DBIX Deutsche Börse India Index®

DBIX Deutsche Börse India Index® gibt die Entwicklung der 25 liquidesten indischen ADRs und GDRs wieder.⁵

DBIX Deutsche Börse India Index® wird in Euro, in US-Dollar sowie in Britischen Pfund berechnet.

Die Indexgewichtung basiert auf der Marktkapitalisierung. Zudem besteht eine Kappung pro Indexwert von 15 Prozent. So wird verhindert, dass einzelne Werte den Index dominieren.

Die Verkettung findet analog zur DAX®-Methodologie auf vierteljährlicher Basis statt. Die Überprüfung der Zusammensetzung findet ebenfalls vierteljährlich statt.

American Depositary Receipts und Global Depositary Receipts, die in DBIX Deutsche Börse India Index® aufgenommen werden, müssen ein durchschnittliches tägliches Handelsvolumen von über einer Million USD aufweisen.

Die Basis von DBIX Deutsche Börse India Index® beträgt 100 und bezieht sich auf das Basisdatum 15. März 2002.

DBIX Deutsche Börse India Index® wird als Kursindex alle 60 Sekunden auf Basis von New York Stock Exchange-, Nasdaq- und London Stock Exchange-Preisen von 9:00 Uhr bis 22:00 CET berechnet. Für die Berechnung der Indizes in US-Dollar und Britischen Pfund werden die jeweils aktuell auf dem Markt gültigen Spot Rates verwendet. Zusätzlich wird täglich eine Performance-Kennzahl berechnet und verteilt. Für die Performance-Indizes in fremder Währung wird der um 22:00 Uhr gültiger Wechselkurs verwendet. Die Daten werden über Reuters bezogen.

Weitere Informationen und Index-Daten sind auf www.deutsche-boerse.com verfügbar.

2.2 DAXglobal® BRIC Index

DAXglobal® BRIC Index beinhaltet die 40 größten und liquidesten Werte aus Russland, Brasilien, Indien und China. Hierbei entfallen 10 Werte auf jedes Land.

DAXglobal® BRIC Index wird in Euro, US-Dollar sowie Britischen Pfund berechnet.

Die Indexgewichtung basiert auf der Marktkapitalisierung. Es besteht eine Kappung pro Land bei 35 Prozent sowie eine zusätzliche Kappung auf Ebene der Unternehmen bei 10 Prozent.

⁵ Der Index startet mit 14 Werten und wird sukzessive auf 25 aufgefüllt.

Die Verkettung findet analog zur DAX®-Methodologie auf vierteljährlicher Basis statt. Die Überprüfung der Zusammensetzung findet einmal im Jahr am 3. Freitag im September statt.

Die Basis von DAXglobal® BRIC Index beträgt 100 und bezieht sich auf das Basisdatum 21. September 2001.

Der Kursindex von DAXglobal® BRIC Index wird alle 60 Sekunden von 9:00 Uhr bis 22:00 CET berechnet. Für die Berechnung der Indizes in US-Dollar und Britischen Pfund werden die jeweils aktuell auf dem Markt gültigen Spot Rates verwendet. Zusätzlich wird täglich eine Performance-Kennzahl berechnet und verteilt. Für die Performance-Indizes in fremder Währung wird der um 22:00 Uhr gültiger Wechselkurs verwendet. Die benötigten Kurse der New York Stock Exchange, der Nasdaq, der London Stock Exchange sowie der Börse in Hong Kong sowie die aktuellen Spot Rates werden von Reuters zur Verfügung gestellt.

2.3 DAXglobal® Alternative Energy

DAXglobal® Alternative Energy beinhaltet die 15 größten und liquidesten Werte aus der Branche der erneuerbaren Energien aus der ganzen Welt. Die Branche wird in fünf Sektoren unterteilt (Ethanol, Geothermal/Hydro/Batteries, Natural gas, Wind- und Solarenergy), hierbei entfallen 3 Werte auf jeden Sektor.

Die Indexgewichtung basiert auf der Freefloat-Marktkapitalisierung. Es besteht eine Kappung pro Sektor von 20 Prozent, innerhalb eines Sektors sind die Unternehmen nach Marktkapitalisierung geordnet. Durch die Kappung auf Sektorebene wird die Dominanz einzelner Sektoren vermieden.

Die Verkettung findet analog zur DAX®-Methodologie auf vierteljährlicher Basis statt. Die Zusammensetzung des Index wird einmal jährlich basierend auf der Rangliste mit Stichtag 31. August überprüft. Die Rangvergabe in der Rangliste richtet sich nach dem täglichen durchschnittlichen Börsenumsatz und nach der Marktkapitalisierung. Die Auswahl der Konstituenten findet nach der besten Rangsumme statt. Falls die Rangsumme für zwei in Frage kommenden Unternehmen übereinstimmt, wird das Unternehmen mit dem höheren Börsenumsatz in den Index aufgenommen. Die Anpassung der Zusammensetzung findet dann am 3. Freitag im September statt.

Die Basis von DAXglobal® Alternative Energy ist 100, bezogen auf 31. Dezember 2000.

DAXglobal® Alternative Energy wird in Euro, US-Dollar und Britischen Pfund berechnet.

Der Kursindex von DAXglobal® Alternative Energy wird alle 60 Sekunden von 9:00 Uhr bis 22:00 CET berechnet. Für die Berechnung der Indizes in US-Dollar und Britischen Pfund werden die jeweils aktuell auf dem Markt gültigen Spot Rates verwendet. Zusätzlich wird täglich eine Performance-Kennzahl berechnet und verteilt. Für die Performance-Indizes in fremder Währung wird der um 22:00 Uhr gültiger Wechselkurs verwendet. Das Universum der in Frage kommenden Unternehmen wird von Credit Suisse ermittelt. Die Indexberechnung basiert auf Kursen und Spot Rates, die von Reuters und Xetra® verteilt werden.

Die Deutsche Börse behält sich vor, in bestimmten Märkten, z.B. Märkte mit großem Währungsrisiko, statt der Aktien ADRs in den Index aufzunehmen.

2.4 DAXglobal® Russia

Das Indexportfolio besteht aus 30 liquidesten ADRs und GDRs der russischen Unternehmen, die an der Londoner Stock Exchange und New York Stock Exchange gehandelt werden⁶.

DAXglobal® Russia wird in Euro, in US-Dollar sowie in Britischen Pfund berechnet.

Die Indexgewichtung basiert auf der Marktkapitalisierung. Zudem besteht eine Kappung pro Indexwert von 10 Prozent. So wird verhindert, dass einzelne Werte den Index dominieren.

Die Verkettung findet analog zur DAX®-Methodologie auf vierteljährlicher Basis statt. Die Überprüfung der Zusammensetzung findet ebenfalls vierteljährlich statt.

ADRs und GDRs, die in DAXglobal® Russia aufgenommen werden, müssen ein durchschnittliches tägliches Handelsvolumen von über einer Million USD aufweisen.

Die Basis von DAXglobal® Russia beträgt 100 und bezieht sich auf das Basisdatum 31. Dezember 2001.

DAXglobal® Russia wird als Kursindex alle 60 Sekunden auf Basis von New York Stock Exchange- und London Stock Exchange -Preisen von 9:00 Uhr bis 22:00 CET berechnet. Für die Berechnung der Indizes in US-Dollar und Britischen Pfund werden die jeweils aktuell auf dem Markt gültigen Spot Rates verwendet. Zusätzlich wird täglich eine Performance-Kennzahl berechnet und verteilt. Für die Performance-Indizes in fremder Währung wird der um 22:00 Uhr gültiger Wechselkurs verwendet. Die Daten werden über Reuters bezogen.

2.5 DAXglobal® Asia

DAXglobal® Asia besteht aus 40 Indexkonstituenten.

DAXglobal® Asia wird in Euro, in US-Dollar sowie in Britischen Pfund berechnet.

Die Verkettung findet analog zur DAX®-Methodologie auf vierteljährlicher Basis statt. Die Überprüfung der Zusammensetzung findet jährlich im September statt.

Die Auswahl der Werte erfolgt über die Marktkapitalisierung und das durchschnittliche tägliche Handelsvolumen. Jeder Indextitel muss ein durchschnittliches tägliches Handelsvolumen von 1 Mio. EUR aufweisen. Auf Länderebene wird eine Kappung bei 30% durchgeführt. Jeder Indextitel hat dabei das gleiche Gewicht innerhalb des jeweiligen Landes.

Die Basis von DAXglobal® Asia beträgt 100 und bezieht sich auf das Basisdatum 21. September 2001.

DAXglobal® Asia wird als Kursindex alle 60 Sekunden von 9:00 Uhr bis 22:00 CET berechnet. Für die Berechnung der Indizes in US-Dollar und Britischen Pfund werden die jeweils aktuell auf dem Markt gültigen Spot Rates verwendet. Zusätzlich wird täglich eine Performance-Kennzahl berechnet und

⁶ Der Index startet mit 17 Werten und wird sukzessive aufgefüllt.

verteilt. Für die Performance-Indizes in fremder Währung wird der um 22:00 Uhr gültiger Wechselkurs verwendet. Die Daten werden über Reuters bezogen.

2.6 DAXglobal® Asia Branchenindizes

Die DAXglobal® Asia Branchenindizes bilden jeweils die Performance der 15 größten und liquidesten Unternehmen aus acht unterschiedlichen Branchen aus Indien, China, Südkorea, Taiwan, Indonesien, Hong Kong, Thailand, Malaysia, Singapur und die Philippinen ab.

Für folgende Branchen werden jeweils ein Kursindex minütlich von 9:00 bis 22:00 Uhr CET und ein Performanceindex einmal täglich auf Basis von Reutersdaten in Euro und US-Dollar berechnet. Die entsprechenden ISINs können im Anhang nachgelesen werden.

DAXglobal® Asia Branchenindizes	
DAXglobal® Asia Basic Resources	DAXglobal® Asia Infrastructure/Transportation
DAXglobal® Asia Construction & Materials	DAXglobal® Asia Oil & Gas
DAXglobal® Asia Food & Beverages	DAXglobal® Asia Technology & Telecommunication
DAXglobal® Asia Financial Services	DAXglobal® Asia Utilities

Die Verkettung findet analog zur DAX®-Methodologie auf vierteljährlicher Basis statt. Die Überprüfung der Zusammensetzung findet jährlich im September statt.

Die Auswahl der Werte erfolgt über die Marktkapitalisierung und das durchschnittliche tägliche Handelsvolumen. Jeder Indextitel muss ein durchschnittliches tägliches Handelsvolumen von 1 Mio. EUR aufweisen. Die Branchenindizes sind gleichgewichtet (vgl. Kap. 3.1.1), folglich hat jedes Unternehmen im Index die gleiche Gewichtung.

Die Basis von DAXglobal® Asia Branchenindizes beträgt 100 und bezieht sich auf das Basisdatum 21. September 2001.

Für die Berechnung der Indizes in US-Dollar werden die jeweils aktuell auf dem Markt gültigen Spot Rates verwendet. Für die Performanceindizes werden die um 22:00 Uhr gültige Wechselkurse hinzugezogen.

3 Berechnung

3.1 Indexformel

Die Indizes der Deutschen Börse sind nach der Indexformel von Laspeyres konzipiert und werden wie folgt berechnet:

$$\text{Index}_t = K_T \cdot \frac{\sum_{i=1}^n p_{it} \cdot q_{iT} \cdot ff_{iT} \cdot c_{it}}{\sum_{i=1}^n p_{i0} \cdot q_{i0}} \cdot \text{Basis}$$

c_{it} = aktueller Korrekturfaktor der Gesellschaft i zum Zeitpunkt t

ff_{iT} = Freefloat-Faktor⁷ der Gesellschaft i zum Zeitpunkt T

n = Anzahl der Konstituenten im Index

p_{i0} = Schlusskurs der Aktie/des ADR/GDR der Gesellschaft i am Handelstag vor der ersten Aufnahme in einen Index der Deutschen Börse

p_{it} = Kurs der Aktie/des ADR/GDR der Gesellschaft i zum Zeitpunkt t

q_{i0} = Anzahl der Aktien/ADRs/GDRs der Gesellschaft i am Handelstag vor der ersten Aufnahme in einen Index der Deutschen Börse

q_{iT} = Anzahl zugrunde liegender Aktien/ADRs/GDRs der Gesellschaft i zum Zeitpunkt T

t = Berechnungszeitpunkt des Index

K_T = indexspezifischer Verkettungsfaktor gültig ab Verkettungszeitpunkt T

T = Zeitpunkt der letzten Verkettung

Für den DAXglobal® Alternative Energy Index werden Freefloat-Faktoren ermittelt. Für weitere DAXglobal® Indizes wird der ff-Faktor in der Berechnungsformel auf eins gesetzt.

⁷ Vgl. „Leitfaden zu den Aktienindizes der Deutschen Börse“.

Eine analytisch gleichwertige Formel, die auf relative Gewichtungen abstellt, ist:

$$\text{Index}_t = \frac{\sum_{i=1}^n p_{it} \cdot \left(K_T \cdot \frac{ff_{iT} \cdot q_{iT}}{\sum_{i=1}^n q_{i0}} \cdot 100 \cdot c_{it} \right)}{\sum_{i=1}^n p_{i0} \cdot \frac{q_{i0}}{\sum_{i=1}^n q_{i0}} \cdot 100} \cdot \text{Basis} = \frac{\sum_{i=1}^n p_{it} \cdot F_i}{A} \cdot \text{Basis}$$

mit:
$$A = \frac{\sum_{i=1}^n p_{i0} \cdot q_{i0} \cdot 100}{\sum_{i=1}^n q_{i0}}$$

und:
$$F_i = K_T \cdot \frac{ff_{iT} \cdot q_{iT}}{\sum_{i=1}^n q_{i0}} \cdot 100 \cdot c_{it}$$

Die Indexberechnung lässt sich mit Hilfe der F_i wie folgt vereinfacht nachvollziehen:

- Multiplikation der aktuellen Preise mit dem jeweiligen Gewichtungsfaktor F_i
- Summation der Produkte
- Division durch die Basisgröße A, die bis zu einer Änderung der Index-Zusammensetzung konstant bleibt

Die F_i -Faktoren geben Auskunft darüber, wie viele Aktien/ADRs/GDRs einer jeden Gesellschaft benötigt werden, um das dem Index unterliegende Portfolio nachzubilden.

3.1.1

Besonderheiten bei DAXglobal® BRIC Index, DAXglobal® Asia und DAXglobal® Asia Branchenindizes
Zur Berechnung für diese Indizes wird die gleiche Formel, wie in Kapitel 3.1 erläutert, hinzugezogen. Allerdings müssen durch die in Kapitel 3.3.2 näher beschriebene doppelte Kappung für DAXglobal® BRIC Index bzw. Gleichgewichtung der Indexwerte für DAXglobal® Asia und DAXglobal® Asia Branchenindizes die folgenden Faktoren abweichend von oben genannter Notation gesondert berücksichtigt werden:

q_{i0} = Gewichtungsfaktor der Gesellschaft i am Handelstag vor der ersten Aufnahme in den Index

q_{iT} = Gewichtungsfaktor der Gesellschaft i zum Zeitpunkt T

3.2 Rechengenauigkeit

Die Verkettungsfaktoren K_T werden siebenstellig gerundet verwendet und publiziert.

Die Korrekturfaktoren c_{it} finden sechsstellig Eingang in die Indexformel. Fallen mehrere Korrekturvorfälle zeitlich zusammen (z. B. Dividenden- und Bezugsrechtsabschlag am selben Tag), so wird nur ein sechsstelliger Korrekturfaktor aus dem Gesamtabschlag berechnet. Bei mehreren zeitlich voneinander getrennten Korrekturvorfällen in einer Aktie/einem ADR/GDR werden die so gerundeten Faktoren miteinander multipliziert und das Produkt wiederum sechsstellig gerundet.

Bei der Ermittlung des Korrekturfaktors c_{it} bei Bezugsrechten wird der Bezugsrechtswert zweistellig gerundet verwendet, nur bei Kapitalerhöhungen aus Gesellschaftsmitteln wird keine Rundung des Bezugsrechtswertes vorgenommen. Bei einem anteiligen Dividendennachteil (z. B. drei Monate) wird der Wert des Dividendennachteils zweistellig gerundet für die Berechnung benutzt.

Die Indizes werden zweistellig gerundet publiziert. Die F_i -Faktoren werden fünfstellig gerundet publiziert. Sie verändern sich entsprechend den aktienspezifischen Korrekturen.

3.3 Kappung

Kappung ist ein Verfahren, dass die Dominanz einzelner Werte verhindern und die Gewichtung der Indexkonstituenten gerecht gestalten soll.

3.3.1 Kappung bei DBIX Deutsche Börse India Index® und DAXglobal® Russia

Am Tage der regelmäßigen vierteljährlichen Verkettung wird der Einfluss einer einzelnen Gesellschaft in DBIX Deutsche Börse India Index® auf 15 Prozent und in DAXglobal® Russia auf 10 Prozent der Indexkapitalisierung begrenzt.

Hierzu wird die Indexkapitalisierung berechnet. Sollte eine einzelne Aktien/ADR/GDR-Gattung einen Anteil an der Kapitalisierung von über 15 Prozent (10 Prozent) besitzen, so wird die Anzahl der Aktien/ADRs/GDRs dieser Gesellschaft, die zur Gewichtung benutzt werden, auf 15 Prozent (10 Prozent) der dann geringeren Indexkapitalisierung heruntergesetzt. Sollte danach eine andere Gesellschaft die Kappungsgrenze überschreiten, so wird anschließend die Kapitalisierung bestimmt, mit der beide Aktien/ADRs/GDRs genau 15 Prozent (10 Prozent) der neuen Indexkapitalisierung ausmachen.

Dieser Prozess wird solange durchgeführt, bis keine Gesellschaft mehr über der Kappungsgrenze liegt. Als neues Gewicht für die Berechnung des Index wird dann die nächst kleinere, ganze Zahl von Aktien/ADRs/GDRs benutzt, die zu der gewünschten Kapitalisierung führt.

Fällt bzw. steigt der gekappte Anteil einer Gesellschaft im Laufe des Quartals unter bzw. über 15 Prozent (10 Prozent), so wird er erst am folgenden Verkettungstermin ggf. wieder auf 15 Prozent (10 Prozent) angehoben bzw. abgesenkt, da bei jeder Verkettung das oben beschriebene Verfahren neu angewendet wird.

3.3.2 Kappung bei DAXglobal® Alternative Energy

Am Tage der regelmäßigen vierteljährlichen Verkettung wird der Einfluss eines Sektors in DAXglobal® Alternative Energy auf 20 Prozent der Indexkapitalisierung begrenzt.

Hierzu wird die Indexkapitalisierung berechnet. Sollte ein einzelner Sektor einen Anteil an der Kapitalisierung von über 20 Prozent besitzen, so wird die Anzahl der Aktien/ADRs/GDRs dieses Sektors, die zur Gewichtung benutzt werden, auf 20 Prozent der dann geringeren Indexkapitalisierung heruntergesetzt. Sollte danach ein anderer Sektor die Kappungsgrenze überschreiten, so wird anschließend die Kapitalisierung bestimmt, mit der beide Sektoren genau 20 Prozent der neuen Indexkapitalisierung ausmachen.

Dieser Prozess wird solange durchgeführt, bis kein Sektor mehr über der Kappungsgrenze liegt. Als neues Gewicht für die Berechnung des Index wird dann die nächst kleinere, ganze Zahl von Aktien/ADRs/GDRs benutzt, die zu der gewünschten Kapitalisierung führt.

Fällt bzw. steigt der gekappte Anteil eines Sektors im Laufe des Quartals unter bzw. über 20 Prozent, so wird er erst am folgenden Verkettungstermin ggf. wieder auf 20 Prozent angehoben bzw. abgesenkt, da bei jeder Verkettung das oben beschriebene Verfahren neu angewendet wird.

3.3.3 Doppelte Kappung bei DAXglobal® BRIC Index

Am Tage der regelmäßigen Verkettung wird bei DAXglobal® BRIC Index eine doppelte Kappung vorgenommen. Als erstes wird der Einfluss pro Land auf 35 Prozent der Indexkapitalisierung begrenzt. Als zweites wird der Einfluss der einzelnen Unternehmen innerhalb der Länder auf 10 Prozent gekappt.

Hierzu wird zunächst die Indexkapitalisierung berechnet. Überschreitet die Marktkapitalisierung aller Werte eines Landes ein Gewicht von 35 Prozent, so wird dieses auf 35 Prozent herabgesetzt.

Im zweiten Schritt wird das Gewicht der Unternehmen innerhalb eines Landes betrachtet. Liegen nach der Kappung auf Länderebene weiterhin Unternehmen vor, die ein Gewicht größer als 10 Prozent aufweisen, so werden diese auf 10 Prozent begrenzt. Die Kappung wird wie in Kap 3.3.1 beschrieben vorgenommen, mit dem Unterschied, dass die Kappung auf der Ebene der Unternehmen zu einer proportionalen Anpassung der Unternehmensgewichtungen innerhalb des jeweiligen Landes führt. Diese Vorgehensweise stellt sicher, dass die am Anfang berechneten Gewichtungen der Länder nicht durch die Kappung auf der Ebene der Unternehmen beeinflusst werden.

Als neues Gewicht für die Berechnung des Index wird dann die nächst kleinere, ganze Zahl von Aktien/ADRs benutzt, die zu der gewünschten Kapitalisierung führt.

Fällt bzw. steigt der gekappte Anteil einer Gesellschaft oder der Anteil eines Landes im Laufe des Quartals unter bzw. über 10 Prozent oder 35 Prozent pro Land, so wird er erst am folgenden Verkettungstermin ggf. wieder auf 10 Prozent pro Unternehmen oder 35 Prozent pro Land angehoben bzw. abgesenkt. Bei jeder Verkettung wird das oben beschriebene Verfahren neu angewendet.

3.4 Bereinigungen

Die Performance-Indizes der Deutschen Börse werden mittels Korrekturfaktoren⁸ um exogene Einflüsse wie kursrelevante Kapitalveränderungen bereinigt. Dabei wird eine Reinvestition nach der „opération blanche“ unterstellt.

Alle untertägig berechneten Indizes verlangen, dass systematische Kursveränderungen zeitgleich bereinigt werden. Dies setzt eine rechnerische ex-ante Ermittlung des Korrekturfaktors voraus.

Damit wird sichergestellt, dass bereits die erste Ex-Notiz adäquat in die Indexberechnung eingehen kann. Die ex-ante Bereinigung setzt eine allgemeine Akzeptanz der Berechnungsformel sowie eine allgemeine Verfügbarkeit der eingehenden Parameterwerte voraus.

Die Deutsche Börse stellt Interessenten die für die Berechnung benötigten Parameterwerte am Morgen vor der Bereinigung im Internet (www.deutsche-boerse.com) zur Verfügung. Wie bei allen anderen Bereinigungsverfahren können auch hier die berechneten von den notierten Werten abweichen. Da jedoch eine Vorabkorrektur notwendig und eine Verzögerung problematisch ist, ist dieses Verfahren das geeignetste.

Ab dem Ex-Tag eines Papiers werden im Index der berechnete Bereinigungsfaktor und entsprechend ein um diesen Faktor bereinigter synthetischer Kurs verwendet, solange noch kein Ex-Kurs vorliegt.

Der DAXglobal® Asia Performanceindex wird auf der Basis von Nettodividenden ermittelt. Die Dividenden werden hierbei unter Abzug der Quellensteuer reinvestiert.

3.4.1 Dividenden und andere Ausschüttungen für DAXglobal® Asia und DAXglobal® Asia Branchenindizes

Für Dividenden, Boni und Sonderzahlungen werden Korrekturfaktoren c_{it} nach folgender Formel ermittelt⁸:

$$c_{it} = \frac{p_{i,t-1}}{p_{i,t-1} - D_{it}} \cdot c_{it-1}$$

mit: $p_{i,t-1}$ = Schlusskurs der betreffenden Aktie am Tag vor dem ex-Tag

D_{it} = Bardividende, Bonus, Sonderzahlung am Tag t

Der Aktienkurs wird somit im Rahmen der Indexberechnung um den Betrag der Nettoausschüttung (unter Abzug der Quellensteuer) korrigiert.

Die Korrektur von Dividenden und Boni erfolgt nur in den Performance-Indizes. Sonderzahlungen werden sowohl in den Performance- als auch in den Kursindizes berücksichtigt.

Die Quellensteuersätze für die jeweiligen Länder können im Anhang nachvollzogen werden.

⁸ Zur Berechnung der Korrekturfaktoren für alle anderen Indizes vgl. „Leitfaden zu den Aktienindizes der Deutschen Börse“.

3.5 Neuaufnahmen und Löschungen

Planmäßige Veränderungen der Index-Zusammensetzung finden nur statt, falls die planmäßige Verkettung und die Aktualisierung der Index-Zusammensetzung auf den gleichen Termin fallen.

Ausschlaggebend sind die jeweiligen Indexkriterien, sowie die im Kapitel 2 genannten Bedingungen.

3.6 Verkettung

Dividendenzahlungen und Kapitalveränderungen finden entsprechend der Konzeption der Indizes der Deutschen Börse ihren Niederschlag zunächst in der Anpassung der Korrekturfaktoren c_{it} . Am Fälligkeitstag der Aktienindex-Futures der Eurex® wird die vierteljährliche Verkettung durchgeführt. Dies bedeutet, dass an diesem Tag, d. h. am dritten Freitag im Quartalsendmonat, der Index letztmalig mit den bis dahin gültigen Gewichten berechnet wird. Grundlage der Verkettung bilden die Kurse der jeweiligen Handelsbörse, die zuletzt an diesem Tag in die Indexberechnung eingegangen sind. Ab dem darauf folgenden Handelstag gelten die neuen Gewichte.

Eine Änderung der Index-Zusammensetzung wird auch bei Vorliegen von außergewöhnlichen Ereignissen (z.B. Notierungseinstellung, Vergleich, Konkurs, Neuaufnahme etc.) bei einer Indexgesellschaft notwendig.

3.7 Vierteljährliche Verkettung

Die vierteljährliche Verkettung umfasst die folgenden Maßnahmen:

- § die Anzahl der Aktien/ADRs/GDRs wird entsprechend der durchgeführten Kapitalveränderungen aktualisiert.
- § die angefallenen Erträge aus Ausschüttungen und Kapitalveränderungen werden entsprechend der neuen Gewichte auf die Indexgesellschaften verteilt. Zu diesem Zweck werden die individuellen Korrekturfaktoren c_{it} auf 1 gesetzt.
- § ein Verkettungsfaktor wird berechnet, um einen Indexsprung zu vermeiden.

Fallen die planmäßige Verkettung und die Aktualisierung der Index-Zusammensetzung auf den gleichen Termin, findet zusätzlich eine Änderung der Zusammensetzung statt.

Dadurch wird das „Veraltern“ des Gewichtungsschemas aufgrund von Kapitalveränderungen und Kumulation von Erträgen verhindert.

Die Verkettung erfolgt in drei Schritten:

- a) *Ermittlung des Indexwerts am Verkettungstermin nach dem alten Gewichtungsschema*

Es gilt:

$$\text{Index}_t = K_T \cdot \frac{\sum_{i=1}^n p_{it} \cdot ff_{iT} \cdot q_{iT} \cdot c_{it}}{\sum_{i=1}^n p_{i0} \cdot q_{i0}} \cdot \text{Basis}$$

Dieser Wert entspricht dem am Verkettungstag veröffentlichten Schlussindex. Er wird in der weiteren Berechnung wie publiziert zweistellig benutzt.

b) Berechnung eines Zwischenwerts

Der Zwischenwert wird mit der am Verkettungstag gültigen Anzahl der Aktien/ADRs/GDRs ($q_{i,T+1}$) berechnet. Die Korrekturfaktoren c_{it} werden auf 1 gesetzt.

Es gilt:

$$\text{Zwischenwert} = \frac{\sum_{i=1}^n p_{it} \cdot ff_{i,T+1} \cdot q_{i,T+1}}{\sum_{i=1}^n p_{i0} \cdot q_{i0}} \cdot \text{Basis}$$

Der Zwischenwert wird mit voller Genauigkeit in der weiteren Berechnung verwendet.

c) Bestimmung des neuen Verkettungsfaktors

Es gilt:

$$K_{T+1} = \frac{\text{Index}_t}{\text{Zwischenwert}}$$

Der Index wird nach der Verkettung mit dem neuen Verkettungsfaktor (K_{T+1}) berechnet.

Kapitalveränderungen und Dividendenzahlungen am Verkettungstag werden nach der Berechnung des Verkettungsfaktors über den c_{it} -Faktor berücksichtigt.

Die Gewichtungsfaktoren F_i der auf relative Gewichte basierenden Indexformel werden nach folgender Formel berechnet:

$$F_i = K_{T+1} \cdot \frac{ff_{i,T+1} \cdot q_{i,T+1} \cdot c_{it}}{\sum_{i=1}^n q_{i0}} \cdot 100$$

3.8 Außerplanmäßige Verkettung

Im Falle einer Änderung der Index-Zusammensetzung erfolgt die Verkettung analog zu dem unter 3.7 beschriebenen Prozedere, jedoch generell ohne die Anpassung der Anzahl der Aktien/ADRs/GDRs und der c_{it} -Faktoren. Neu aufgenommene Aktien werden mit der aktuellen Anzahl der Aktien/ADRs/GDRs berücksichtigt.

Die Berechnung des Zwischenwerts basiert auf den im neuen Indexportfolio enthaltenen Gesellschaften.

$$\text{Zwischenwert} = \frac{\sum_{i=1}^n p_{it} \cdot ff_{iT} \cdot q_{iT} \cdot c_{it}}{\sum_{i=1}^n p_{i0} \cdot q_{i0}} \cdot \text{Basis}$$

Der neue Verkettungsfaktor ergibt sich dann als

$$K_{T+1} = \frac{\text{Index}_t}{\text{Zwischenwert}}$$

Der Index wird nach der Verkettung mit dem neuen Verkettungsfaktor (K_{T+1}) berechnet.

4 Allgemeine Informationen

4.1 Indexkennzeichen

Der Index wird mit dem Kennzeichen „A“ (amtlich) veröffentlicht, sobald die Eröffnungskriterien erfüllt sind. Sollten an einem Handelstag für einen Index die Eröffnungskriterien nicht erfüllt werden, so wird am Ende der Berechnungszeit ein Index aus den zuletzt bekannten Preisen ermittelt. Dieser Index wird dann mit dem Kennzeichen „I“ (indikativ) veröffentlicht.

Bei Veränderungen um mehr als ein Prozent gegenüber der letzten Notierung wird ein Index mit "U" (ungeprüft) gekennzeichnet. Der ermittelte Indexwert wird dann auf Eingabe- bzw. Berechnungsfehler überprüft. Ein Eingabe- oder Berechnungsfehler wird gegebenenfalls entsprechend korrigiert, und der Index wird neu berechnet. Lag kein Fehler sondern eine korrekte Abweichung um mehr als ein Prozent vor, wird der Index wieder gültig gesetzt, d.h. er erhält die seinem Status entsprechende Kennzeichnung.

4.2 Historische Daten

Indexhistorien existieren für alle Indizes der Deutsche Börse AG mindestens ab dem jeweiligen Basisdatum.

Die Zeitreihen zu den Indizes sind bei Info Operations – Customer Service (s. Kap. 5.4) verfügbar.

4.3 Derivative Instrumente

Alle untertägig berechneten Indizes der Deutschen Börse erfüllen die Voraussetzung eines Underlying für derivative Finanzinstrumente. Die Transparenz der Indexberechnung gestattet die Nachbildung der Indexportfolios.

Seit April 2000 bietet die Deutsche Börse mit XTF® ein zusätzliches Segment auf Xetra® an, in dem börsengehandelte Fonds (ETFs) wie einzelne Aktien handelbar sind. Diese ETFs basieren größtenteils auf Aktienindizes und spiegeln deren Entwicklung wider.

4.4 Lizenzierung

Die Bezeichnungen der Indizes der Deutschen Börse, die als Marken der Deutsche Börse AG eingetragen sind, sind als solche im In- und Ausland gegen unzulässige Verwendung geschützt. Die Deutsche Börse vergibt Lizenzen zur Nutzung ihrer Indizes als Underlying für derivative Instrumente an Börsen, Banken und Investmenthäuser. Der standardisierte Rahmenlizenzvertrag räumt dem Lizenznehmer das Recht zur Verwendung der Indizes für beliebig viele Instrumente ein, das Lizenzentgelt richtet sich nach der tatsächlichen Nutzung. Fragen zur Lizenzierung der Indizes können an die Deutsche Börse, Market Data & Analytics (s. Kap. 5.4) gerichtet werden.

5 Anhang

5.1 Sektoren zu DAXglobal® Alternative Energy

Sektor	Beschreibung
Ethanol	Ethanol ist ein Kraftstoff, der aus landwirtschaftlich angebauten Pflanzen hergestellt wird.
Geothermal/Hydro/Batteries	Geothermale Energie nutzt die von der Erdkruste in Form von Dampf oder heißem Wasser abgegebene Energie. Diese wird zum Heizen bzw. nach Transformation als Elektrizitätsgenerator verwendet. Hydrokraft nutzt die potentielle und kinetische Energie des Wassers, die in Wasserkraftwerken in Elektrizität umgewandelt wird. Batterien speichern chemische Energie und wandeln diese in elektrische Energie um. Batterien bestehen aus elektrochemischen Bestandteilen wie z.B. galvanische Zellen, Brennstoff- und Stromzellen.
Natural gas	Erdgas ist ein umweltfreundlicher Energieträger aus Gemischen verschiedener Gase, der oft als Kraftstoff für Fahrzeuge verwendet wird.
Solar	Solarenergie nutzt die Sonnenstrahlung als treibende Kraft zur Elektrizitäts- und Warmwassererzeugung.
Wind	Windenergie nutzt die kinetische Energie des Windes, die in Windenergieanlagen in Elektrizität umgewandelt wird.

5.2 ISINs und Kürzel

Index	Alpha (Price)	ISIN (Price)	Alpha (Perf.)	ISIN (Perf.)
DBIX Deutsche Börse India Index (EUR)	D1AT	DE000A0C4CC6	D1AS	DE000A0C4CB8
DBIX Deutsche Börse India Index (USD)	D1AV	DE000A0C4CE2	D1AU	DE000A0C4CD4
DBIX Deutsche Börse India Index (GBP)	D1AY	DE000A0C4CH5	D1AX	DE000A0C4CG7
DAXglobal BRIC Index (EUR)	D1A1	DE000A0C4CK9	D1AZ	DE000A0C4CJ1
DAXglobal BRIC Index (USD)	D1A5	DE000A0C4CP8	D1A4	DE000A0C4CN3
DAXglobal BRIC Index (GBP)	D1A7	DE000A0C4CR4	D1A6	DE000A0C4CQR
DAXglobal Alternative Energy (EUR)	D1AM	DE000A0C4B67	D1AN	DE000A0C4B75
DAXglobal Alternative Energy (USD)	D2AI	DE000A0C4C25	D2AJ	DE000A0C4C33
DAXglobal Alternative Energy (GBP)	D2AK	DE000A0C4C41	D2AL	DE000A0C4C58
DAXglobal Russia (EUR)	D2AC	DE000A0C4CW4	D2AD	DE000A0C4CX2
DAXglobal Russia (USD)	D2AE	DE000A0C4CY0	D2AF	DE000A0C4CZ7
DAXglobal Russia (GBP)	D2AG	DE000A0C4C09	D2AH	DE000A0C4C17
DAXglobal Asia(EUR)	N8WX	DE000A0LLPW4	N8WY	DE000A0LLPV6
DAXglobal Asia(USD)	N8B2	DE000A0LLP09	N8B2	DE000A0LLPZ7
DAXglobal Asia(GBP)	N8WZ	DE000A0LLPY0	N8B1	DE000A0LLPX2

DAXglobal Branchenindizes	Alpha (Price)	ISIN (Price)	Alpha (Perf.)	ISIN (Perf.)
DAXglobal Asia Basic Resources (EUR)	N8BA	DE000A0LLP82	N8BB	DE000A0LLP74
DAXglobal Asia Basic Resources (USD)	LZM8	DE000A0MEM75	LZM7	DE000A0MEM67
DAXglobal Asia Construction & Materials (EUR)	N8BC	DE000A0LLQA8	N8BD	DE000A0LLP90
DAXglobal Asia Construction & Materials (USD)	LZMA	DE000A0MEM91	LZM9	DE000A0MEM83
DAXglobal Asia Financial Services (EUR)	N8BG	DE000A0LLQE0	N8BH	DE000A0LLQD2
DAXglobal Asia Financial Services (USD)	LZME	DE000A0MEND2	LZMD	DE000A0MENC4
DAXglobal Asia Food & Beverages (EUR)	N8BE	DE000A0LLQC4	N8BF	DE000A0LLQB6
DAXglobal Asia Food & Beverages (USD)	LZMC	DE000A0MENB6	LZMB	DE000A0MENA8
DAXglobal Asia Infrastructure/Transportation (EUR)	N8BI	DE000A0LLQG5	N8BJ	DE000A0LLQF7
DAXglobal Asia Infrastructure/Transportation (USD)	LZMG	DE000A0MENF7	LZMF	DE000A0MENE0
DAXglobal Asia Oil & Gas (EUR)	N8BK	DE000A0LLQJ9	N8BL	DE000A0LLQH3
DAXglobal Asia Oil & Gas (USD)	LZMI	DE000A0MENG3	LZMH	DE000A0MENG5
DAXglobal Asia Technology/Telecommunication (EUR)	LZM4	DE000A0MEM34	LZM3	DE000A0MEM26
DAXglobal Asia Technology/Telecommunication (USD)	LZMQ	DE000A0MENP6	LZMP	DE000A0MENN1
DAXglobal Asia Utilities (EUR)	LZM6	DE000A0MEM59	LZM5	DE000A0MEM42
DAXglobal Asia Utilities (USD)	LZMS	DE000A0MENR2	LZMR	DE000A0MENQ4

5.3 Quellensteuersätze für DAXglobal® Asia und DAXglobal® Asia Branchenindizes

Land	Steuersatz
China	0,00%
Hong Kong	0,00%
Indien	0,00%
Indonesien	15,00%
Malaysia	0,00%
Philippinen	0,00%
Singapur	0,00%
Süd Korea	27,50%
Taiwan	30,00%
Thailand	10,00%

5.4 Der direkte Draht zur Deutschen Börse

§ Auskünfte zu Kursen und Indexkonzepten

§ Info Operations – Customer Service

Tel: + 49-(0) 69-2 11-1 18 00

Fax: + 49-(0) 69-2 11-1 45 01

E-Mail: customer.service@deutsche-boerse.com

§ Indexlizenzen

Market Data & Analytics – Issuer Data & Analytics

Tel: + 49-(0) 69-2 11-1 34 40

Fax: + 49-(0) 69-2 11-1 39 42

E-Mail: mda.issuer@deutsche-boerse.com

§ Internet

www.deutsche-boerse.com/mda

§ Postadresse

Deutsche Börse AG

60485 Frankfurt/Main